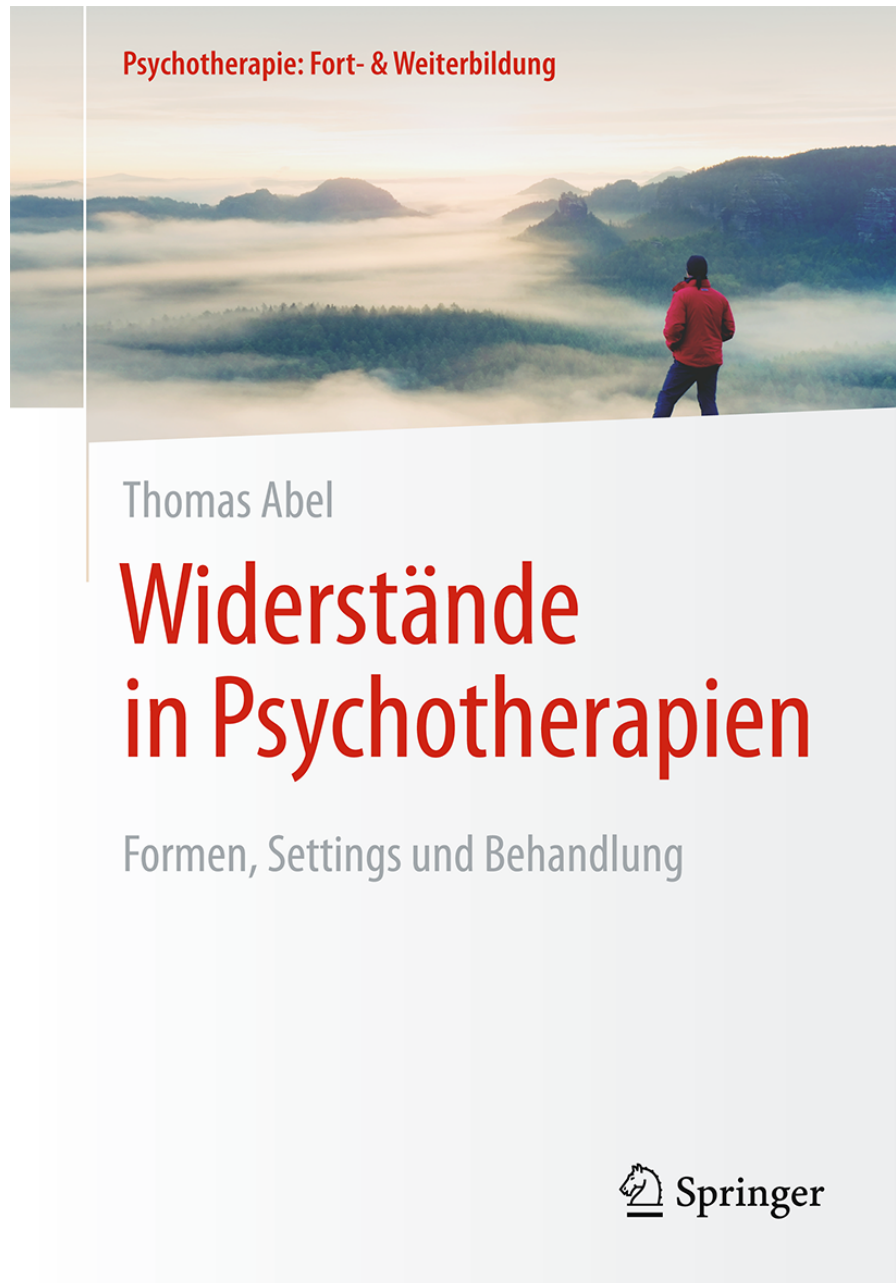


Widerstände in Psychotherapien **Formen, Settings und Behandlung**

Zoom-Vortragsreihe des AAI Berlin von Thomas Abel



Freud bezeichnete ein Verständnis vom Unbewussten, von Widerstand, Übertragung und Gegenübertragung als die vier Grundpfeiler der Psychoanalyse. Das interessante Phänomen Widerstand beschrieb er erstmals bereits 1892. Worum geht es dabei? PatientInnen begeben sich in eine Psychotherapie, weil sie unter quälenden Symptomen oder Beziehungsproblemen leiden und daran etwas ändern möchten. Gleichzeitig sind Veränderungen vom ersten Schritt an beängstigend: Zum Einem stellen sie das zumeist

mühsam gefundene psychische Gleichgewicht in Frage. Zum Anderen liegen viele Abgründe, die auf dem Entwicklungsweg bewältigt werden müssen, noch im Nebel. Deshalb setzen PatientInnen dem therapeutischen Veränderungsprozess von Anfang an diverse Widerstände entgegen.

Die Vortragsreihe zeigt auf, was Widerstand in der psychotherapeutischen aber auch somatischen Behandlung bedeutet (Compliance). Die acht Formen des Widerstandes, die die Psychoanalyse unterscheidet, werden ausführlich anhand von Fallvignetten dargestellt. Verdeutlicht wird, warum in psychodynamischen Therapien die Regel gilt: "Widerstandsbearbeitung vor Inhaltsbearbeitung" und warum Behandlungen an einem nicht verstandenen und nicht bearbeiteten Widerstand scheitern können.

Die Vortragsreihe richtet sich an approbierte Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, Aus- und Weiterbildungsteilnehmende, Studierende verschiedener Fächer, aber auch alle an moderner Psychotherapie Interessierte.

Die Vorträge finden kostenfrei mittwochs statt, von 20:00 bis 22:00 Uhr, über Zoom über folgenden Link:

<https://us02web.zoom.us/j/6549320200?pwd=alRpVnlkQWNYTUdEMXZFa2tPKzJ4QT09>
Meeting-ID: 654 932 0200

Kenncode: 06051856 (natürlich Freuds Geburtstag)

Veranstalter: AAI Berlin (DGIP- und DGPT-Institut)

Zertifizierung durch die Psychotherapeutenkammer Berlin vom 19.5.2025 mit 2 FE pro Abend. Aus- und Weiterbildungsteilnehmende erhalten Anwesenheitsbescheinigungen.

Datum	Thema
10.09.2025	Compliance, Prävalenz und Verteilung psychischer Krankheiten, Wirksamkeit von Psychotherapieverfahren, Versorgungslage mit Therapeutinnen, Entstehung und Entwicklung des Begriffes Widerstand, Formen des Widerstandes
08.10.2025	äußere und innere Rahmenwiderstände
05.11.2025	Widerstände durch Abwehrmechanismen
03.12.2025	Übertragungswiderstände, Schuld und scham als Über-Ich- und Ich-Ideal-Widerstände, das Altgewohnte als Es-Widerstand
07.01.2026	Krankheitsgewinne, strukturspezifische Widerstände, Gegenübertragungswiderstände

Referent der Vortragsabende und Autor des 2025 erscheinenden Buches ist Thomas Abel. Er ist psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker, Traumatherapeut, Therapist in Transference-Focused Psychotherapy, Gruppenanalytiker, Supervisor und Lehranalytiker (DGPT). Er hat eine eigene Praxis in Berlin und lehrt als Dozent an verschiedenen Aus- und Weiterbildungsinstituten.

T +49303138736 E info@praxis-abel.de